

Landesgrenze Tirol-Vorarlberg

Beschreibung: Auf der Bielerhöhe steht nahe der Silvretta-Hochalpenstraße ein Grenzstein aus 1954, der die Landesgrenze zwischen Tirol und Vorarlberg kennzeichnet. Auf dem Granitstein sind die Landeswappen angebracht.



Fotos: Christoph Twaroch

Historie: Der Grenzverlauf zwischen Tirol und Vorarlberg ergibt sich aus den gesetzlichen Regelungen beider Bundesländer über die Feststellung des Verlaufes der gemeinsamen Landesgrenze und die Instandhaltung der Grenzzeichen. Diese Regelungen finden ihre Grundlage in einer staatsrechtlichen Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG aus dem Jahr 1967, die zwischen den beiden Bundesländern geschlossen wurde. Hierdurch wurde der (teilweise im Jahr 1954) vermessene und im Gelände vermarkte Verlauf der gemeinsamen Landesgrenze verbindlich festgelegt. Im Grenzurkundenwerk wird der Grenzverlauf beschrieben und anhand eines Koordinatenverzeichnisses präzisiert (Art. 1 Abs. 1 der Vereinbarung).

Die Grenzsteine, die zur Markierung verwendet werden, bestehen in der Regel aus Granit oder Beton und sind mit Kreuzen auf der Oberfläche versehen, wobei die Mitte des Kreuzes den Grenzpunkt markiert.

11	bG	5	Am Fuß d. Bielerdammes auf der Bielerhöhe etwa 50m südl. eines Entwässerungsgrabens	2020,62	226	x	Geradlinig fast horizontal
T V 1954	Granit einbet.						
12	bG	5	Am südl. Straßenrand der Silvretta-Hochalpenstraße 160m östl. d. Bielerdamm-Nordendes	2021,4	236	x	Geradlinig etwas steigend
Landes wappen 1954	Granit einbet.						
					229	x	Geradlinig d. Straße überquerend, nun über Wiesen

Ausschnitt aus der Grenzbeschreibung

Quelle: www.tirol.gv.at

Lage:



WGS 84: 46° 55' 08" N 10° 05' 58" E

MGI M28: RW -17 798 m; HW 197 779 m

UTM 32N: RW 583 707 m; HW 5 196 728 m

Höhe: 2 011 m



Christoph Twaroch, August 2024